27.01.2015 – 13:21 Uhr

Dreharbeiten von HISTORY Deutschland: Holocaust-Überlebender salutiert vor seinem Befreier

München (ots) -

- Querverweis: Video ist abrufbar unter:
http://www.presseportal.de/video -

Bewegende Szenen in Huntington Beach in Kalifornien: Joshua Kaufman dankt einem ehemaligen amerikanischen Soldaten für seine Befreiung aus dem KZ Dachau. Ende April 1945 war er zu geschwächt, nun salutiert er vor einem seiner Retter, Dan Gillespie, und fällt auf die Knie. Damit kann er endlich ein Versprechen einlösen, dass er vor 70 Jahren gab: einem seiner Befreier die Füße zu küssen. Die spontane Szene ereignete sich während Dreharbeiten zur neuen Produktion "Die Befreier" des Pay-TV-Senders HISTORY aus Deutschland. Produzent und Autor Emanuel Rotstein hatte die beiden zusammengebracht.

Joshua Kaufman und Dan Gillespie leben nicht weit voneinander entfernt in den Vereinigten Staaten. Während der Recherchen zur neuen Dokumentation stieß Emanuel Rotstein, Director Production von HISTORY, auf den ehemaligen Soldaten, der die Häftlinge des KZ Dachaus befreite und den Überlebenden Joshua Kaufman. Rotstein dreht aktuell die Dokumentation "Die Befreier", die sich anlässlich des 70. Jahrestags der Befreiung des Dachauer Lagers am 29. April mit der Rettung der Häftlinge aus Sicht der amerikanischen Soldaten beschäftigt. Zeitzeugen treten darin teilweise zum ersten Mal vor die Kamera und erklären, wie sehr die schrecklichen Erlebnisse ihr Leben bis heute beeinflussen. HISTORY wird das einstündige Programm am 31. Mai erstmals ausstrahlen und darin die bewegende Szene der Begegnung zeigen, die bereits jetzt um die Welt geht.

Joshua Kaufman war ein junger jüdischer Mann aus Ungarn, der 1944 in das Konzentrationslager Auschwitz-Birkenau deportiert wurde. Dort verlor er seine Mutter und drei Geschwister. Später wurde er ins KZ Dachau gebracht, wo er am 29. April 1945 von amerikanischen Soldaten befreit wurde. Er wollte auf die Knie fallen, um seinen Rettern zu danken, doch er war damals zu schwach. So schwor er sich, dies später nachzuholen. Emanuel Rotstein brachte ihn im Rahmen der Dreharbeiten für die neue Dokumentation mit Dan Gillespie zusammen. Dieser war Soldat der 42. Infanteriedivision, einer der Einheiten, die Dachau befreiten. Die schrecklichen Szenen, die er dort sah, haben ihn sein Leben lang begleitet. Nun trifft der 89-jährige Dan auf den nur zwei Jahre jüngeren Überlebenden. Dieser salutiert spontan vor dem US-Veteranen, dankt ihm und fällt auf die Knie, um ihm die Füße zu küssen - genau so, wie er es sich 70 Jahre zuvor geschworen hatte. Emanuel Rotstein zu der bewegenden Szene: "Das Aufeinandertreffen der beiden Männer war für mich der wohl emotionalste und berührendste Moment in meiner über 10-jährigen Karriere als Produzent und Autor zeitgeschichtlicher Dokumentationen. Es schien fast so, als hätte die komplette Welt um uns herum für einen Moment den Atem angehalten." Die Dokumentation "Die Befreier" wird als weltweite TV-Premiere am 31. Mai auf HISTORY in Deutschland, Österreich und der Schweiz ausgestrahlt. Mehr Infos zum Programm gibt es unter http://history.de/befreier und auf der Facebook-Seite facebook.com/historydeutschland.

Bildmaterial senden wir Ihnen auf Anfrage gerne zu.

Kontakt:

Sebastian Wilhelmi
Director Marketing&Communications
T: +49 (0)89 38199 730
M: sebastian.wilhelmi@aenetworks.de
history.de

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100017736/100767723 abgerufen werden.